

von Brandi Wort über die „schweizerischen“ also doch so, das uns
eine Schere in möglichst export blauen.

Auch manneit vergnügt Blücher!

Holzmann.

nun von anderen ge
Mit besten G

Gestern nach Wien abge-
gemeinschaftsmittel eben-
werden können, bleibt
Schweiz als Trägerin ihrer
licht, wer finanziert.
le Frage wer die Reise
Wenn nämlich die Paus-
nicht berührt - der Betrag

von Schweizer Franken würde unmittelbar nach England gehen und
Innen dort ausbezahlt werden. Für das Reich besteht also in diesen
Fall gar kein Transferproblem. Ganz anders liegt es, wenn die
etwa die Reise aus eigenen Mitteln bestreiten oder wenn kein Innen
von irgend welcher Seite Mittel in Reichsmark zur Verfügung stellt.
Für diesen Fall müssen wir mit den Devisenschwierigkeiten rechnen.
Ich habe heute vorsorglich mit der Devisenabteilung der Deutschen
Kongresszentrale, Berlin W 35 Lindenborfstr. 60 telefoniert.